

Steinbeiskindergarten Ölbronn, Brandschutz- und Umbaumaßnahmen: -Vergabe der Gewerke Rohbauarbeiten, Metallbauarbeiten sowie Fenster und Türen			
Fachamt: Bauamt		Sachbearbeiterin: Anke Finsterle	
Gremium:	Datum:	Beratungszweck:	Aktenzeichen:
Gemeinderat	19.10.2017	Beschlussfassung	632.6
Finanzielle Auswirkung in EUR:			
HH-Stelle:		HH-Ansatz:	
Kosten:		bereits bewirtschaftet:	
Befangenheit:			

Der Verwaltung sind keine Befangenheitsgründe bekannt. Jedes Gemeinderatsmitglied wird jedoch gebeten, für sich selbst zu prüfen, ob evtl. ein Befangenheitstatbestand nach § 18 Gemeindeordnung (GemO) vorliegt und dies vor Beginn der Beratung dem Vorsitzenden des Gemeinderates mitzuteilen.

Beschlussantrag:

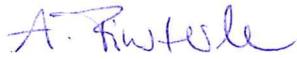
Die Verwaltung schlägt vor, entsprechend des Vergabevorschlags des Planers Wolfgang Maier von den SPA Architekten aus Neuenbürg den Auftrag für das

- a) Gewerk Rohbauarbeiten an den preisgünstigsten Bieter, Firma Brett Bauunternehmen e.K. aus Kieselbronn zum Angebotspreis von **brutto 24.557,08 Euro**,
- b) Gewerk Metallbauarbeiten Fluchttreppe an den preisgünstigsten Bieter, Firma Schuler GmbH aus Pforzheim zum Angebotspreis von **brutto 23.380,53 €** und
- c) Gewerk Fenster und Türen an den preisgünstigsten Bieter, Firma Mohrlang aus Ölbronn-Dürren zum Angebotspreis von **brutto 16.469,08 Euro** zu vergeben.

Begründung:

Die Baumaßnahmen wurden gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A (VOB/A) ausgeschrieben. Als Vergabeart wurde die „Beschränkte Ausschreibung“ ausgewählt. Die Ausschreibungsunterlagen wurden jeweils an fünf Firmen versandt. Bis zum Submissionstermin am 26.09.2017 gingen bei der Verwaltung zu Ziffer a) 2 Angebote, zu Ziffer b) 3 Angebote und zu Ziffer c) ein Angebot ein. Die Angebote wurden vom Planer überprüft und gewertet. Hierbei wurde festgestellt, dass sowohl das Angebot der Firma Brett aus Kieselbronn, das Angebot der Firma Schuler aus Pforzheim als auch das Angebot der Firma Mohrlang aus Ölbronn-Dürren das jeweils wirtschaftlichste und annehmbarste Angebot ist. Aus diesem Grunde wurden die vorgenannten Angebote zur Vergabe vorgeschlagen.

Die Angebotspreise bewegen sich alle nur knapp über der Kostenschätzung. Die Mittel sind im Haushalt eingestellt.



Anke Finsterle
Bauamtsleiterin

Anlage
Preisspiegel